

U 3138

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	U 3138
↳ alternativ	Fundsigle : T III 56a Fundsigle : T III 56
Typ	Handschrift
Formtyp	Poti
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	U 3138_Seite1 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u3138seite1.jpg U 3138_Seite2 http://turfan.bbaw.de/dta/u/images/u3138seite2.jpg
Bearbeiter	Raschmann, Simone-Christiane
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00001062
erstellt am	2020-05-07T13:27:19.071Z
letzte Änderung	2020-06-11T13:26:41.525Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch
Schrift	Altuirgisch
Region	Zentralasien
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Kommentar zum < >Vimalakīrtinirdeśasūtra</ > (Vkn)]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /Seite1/01/ ...] tınsız äd tözi yil[tizi ... /Seite2/02/ ... on]tın sııar [...
Textende	tr /Seite1/09/ ...] tınl(i)g tesä[r ... /Seite2/10/ ...] közünür ı ıgač [...
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	tr ı ıgač
Inhalt	de Die Textidentifizierung beruht auf der Handschriftenzugehörigkeit. Zur Beschreibung und weiteren Fragmenten vgl. BT 29, 12-13, 23-25; Kasai (2013a): U 3006; U 2641, U 3180 - U 3183 (KOHD Digital). Eine Lokalisierung des erhaltenen Textabschnitts im Kommentar des Vkn konnte bisher noch nicht vorgenommen werden. Die Textabfolge auf dem Blatt ist daher ebenfalls unbestimmt.
Editionen/Literatur	de Publ.: BT 47, Text 36.
Übersetzungen	de BT 47, Text 36.

Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun

↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Mittelteil eines Blattes mit erhaltenem Abschnitt des linken (/Seite1/) bzw. rechten (/Seite2/) Blattrands. Am unteren Rand weist das Fragment teilweise eine saubere Schnittkante auf. Weitere Beschädigungen des Fragments durch Einrisse, Löcher und leichten Abrieb liegen vor. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	Vollverglasung
Blattzahl	de keine Paginierung
Blattformat	de hochformatige 10-11-zeilige Pustaka-Handschrift
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist zwischenzeilig /Seite1/01/-/02/ in der Form T III 56 (T III - Stempelabdruck, 56 - Bleistiftschrift) vermerkt. Ein (Original-)Aufkleber auf der Verglasung hat die erweiterte Aufschrift T III 56-a.
Textspiegel	de Zeilenabstand: 1,5 - 1,8 cm. Linker bzw. rechter Blattrand (/Seite1/, /Seite2/): max. 1,0 cm.
Außenmaße	de 10,4 cm x 15,2 cm
Zeilenzahl	de je 10 Zeilen auf /Seite1/ u. /Seite2/
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Blockschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Einheitlicher Zeilenverlauf auf /Seite1/ u. /Seite2/